DIN Deutsches Institut für Normung e. V. · 10772 Berlin

An
die im Verteiler genannten
Personen und Gremien

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: flu/bsm/eip
Unsere Nachricht vom:

Name: Frau Dr. Fluthwedel
Telefon: +49 30 2601-2654
Fax: +49 30 2601-1193
E-Mail: fnfw@din.de
Internet: <http://www.fnfw.din.de>

Datum: 2012-07-31

Normen für die Feuerwehr im August 2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit geben wir bekannt, dass folgende Neuerscheinungen des Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFW) direkt zu beziehen sind bei Beuth Verlag GmbH, 10772 Berlin, Tel. (030) 2601-2260, Fax (030) 2601-1260, E-Mail: info@beuth.de.

FNFW-Norm

DIN EN 1147 Beiblatt 1

**Tragbare Leitern für die Feuerwehr nach DIN EN 1147 –
Beiblatt 1: Klappleiter, Hakenleiter, Schiebleiter, Steckleiter,
Einsteckteil, Steckleiter-Verbindungsteil, Multifunktionsleiter**
Preis: Download EUR 90,00 Versand EUR 91,80

Hinweis auf DKE-Norm (Mitträger FNFW)

DIN EN 50136-1; VDE 0830-5-1: 2012-08

**Alarmanlagen - Alarmübertragungsanlagen und
-einrichtungen - Teil 1: Allgemeine Anforderungen an
Alarmübertragungsanlagen**
Preis: Versand EUR 55,10

Die im Verteiler Genannten (ausgenommen die unter "Ankündigungsschreiben" Aufgeführten) erhalten die FNFW-Dokumente entsprechend Beschluss des Vorstands des FNFW kostenlos zur Verfügung gestellt.

Mit freundlichen Grüßen

DIN Deutsches Institut für Normung e. V.
Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW)

i. A.
Gabriele Eipper
Sekretärin

**Hausanschrift
in Berlin-Mitte:**
Am DIN-Platz
Burggrafenstr. 6
10787 Berlin

Vorsitzende/r:
Ltd. BD Dipl.-Phys.
Karsten Göwecke
Geschäftsführer/in:
Dr. Andrea Fluthwedel

Zahlungen bitte mit Vermerk
Commerzbank AG
BLZ 100 800 00
Konto-Nr 921676500
IBAN: DE88 1008 0000 0921 6765 00
S.W.I.F.T.-Code (BIC): DRES DE FF 100

Deutsche Bank AG
BLZ 100 700 00
Konto-Nr 130368400
UST-ID-Nr.:
DE 136 622 143

Postbank AG
BLZ 100100 10
Konto-Nr 384 56-101
Umsatzsteuer-Nr.:
27/640/50470

Mitglied der Internationalen
Organisation für Normung
(ISO) und des Europäischen
Komitees für Normung (CEN)

Anlage

Verteiler

FNFW-Norm (Papierfassung)

Vorsitzender des FNFW

DFV-Präsident

NA 031-Vt.-Länder – Innenministerien

Obmann und stellvertr. Obmann des betreffenden Gremiums

NA 031-04-09 AA (DIN EN 1147 Bbl. 1)

Ankündigungsschreiben

Vorsitzender

DFV-Präsident

NA 031-Vt.-Länder – Innenministerien

NA 031 BR Lenkungsausschuss

NA 031-Vt.-Bf Berufsfeuerwehren

NA 031-Vt.-Lfs Landesfeuerweherschulen

NA031-Vt.-NE Fachzeitschr./Neuerscheinungen

NA 031-Vt.-O/V Organisationen/Verbände

betreffende Gremien (Livelink)

NA 031-04-09 AA (DIN EN 1147 Bbl. 1)

NA 031-02-01 AA (DIN EN 50136-1; VDE 0830-5-1:2012-08)

Einführungsbeitrag:

**DIN EN 1147
Beiblatt 1**

**Tragbare Leitern für die Feuerwehr nach DIN EN 1147 –
Beiblatt 1: Klappleiter, Hakenleiter, Schiebleiter, Steckleiter,
Einsteckteil, Steckleiter-Verbindungsteil, Multifunktionsleiter**

Dieses Beiblatt wurde vom Arbeitsausschuss NA 031-04-09 AA "Sonstige Ausrüstung - SpA zu CEN/TC 192/WG 5)" im Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW) erarbeitet und ergänzt die europäisch vereinheitlichte Norm für tragbare Leitern für die Feuerwehr, DIN EN 1147.

Bei der Erarbeitung von DIN EN 1147 wurde berücksichtigt, dass es für bestimmte Länder notwendig sein kann, zusätzliche Festlegungen zu treffen, da tragbare Leitern bei den Feuerwehren innerhalb Europas unterschiedlich eingesetzt werden. Der Arbeitsausschuss NA 031-04-09 AA hat aus diesem Grund beschlossen, die von DIN EN 1147 nicht abgedeckten, jedoch national notwendigen Informationen zu tragbaren Leitern, die von der Feuerwehr eingesetzt werden, in diesem Beiblatt zu DIN EN 1147 anzugeben.

Aufgrund der gestiegenen Anforderungen, speziell im technischen Einsatz der Feuerwehren, wurde die Leitern-Familie bereits mit der Vorgängerausgabe November 2003 um eine Multifunktionsleiter ergänzt. Sie soll eine sinnvolle Ergänzung der Rettungsleitern darstellen und ist gedacht für spezielle Anwendungen, die durch feuerwehrrübliche Steck-, Schieb- oder Hakenleitern nicht oder nur unzureichend abgedeckt werden können. Anwendungen können zum Beispiel erfolgen als Stehleiter, Anlegeleiter in Verbindung mit einer Rettungsplattform, Einhängeleiter an Brücken oder Balkonen, als Dachleiter.

Ausgelöst durch einen Unfall bei der Anwendung eines Steckleiter-Verbindungsteils (dieses war normativ nicht festgelegt) zur Herstellung einer Bockleiter wurden vom Arbeitsausschuss NA 031-04-09 AA alle Steckleitermaße nochmals intensiv überprüft. Hierbei wurde festgestellt, dass bei normkonformer, rechnerischer Ausnutzung aller Toleranzen ein Auseinanderrutschen von Steckleiterteilen verschiedener Hersteller nicht ausgeschlossen werden kann. Dies gilt auch für die Verwendung von Steckleiter-Verbindungsteilen gepaart mit Steckleiterteilen verschiedener Hersteller. Um sicherzustellen, dass zukünftig ein Auseinanderrutschen verhindert wird, musste dieses Beiblatt zu DIN EN 1147 insbesondere bei den Maßen des Federsperrbolzens geändert werden. Das Steckleiter-Verbindungsteil wurde darüber hinaus in dieses Beiblatt aufgenommen.

Insgesamt wurden gegenüber DIN EN 1147 Bbl 1:2003-11 folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Vorwort vollständig überarbeitet und Patenthinweis hinsichtlich Multifunktionsleitern in der Einleitung aufgenommen;
- b) Verbindungsteil für die Steckleiter aufgenommen;
- c) Maße des Federsperrbolzens bei der Steckleiter geändert;
- d) in den Verweisungen DIN 931-2 sowie DIN EN 697 gestrichen und DIN EN ISO 1141, DIN EN ISO 4014 sowie DIN EN ISO 4017 aufgenommen;
- e) Inhalt redaktionell überarbeitet.

Für Deutschland werden die Festlegungen dieses Beiblatts zur Anwendung empfohlen. Des Weiteren wird vom FNFW-Arbeitsausschuss (AA) NA 031-04-09 AA empfohlen, die in diesem Beiblatt für jede Leiter aufgeführte Bezeichnung zu verwenden, da in DIN EN 1147 keine Bezeichnung festgelegt ist.